

VERNISSAGE, FILME, MUSIK VORTRÄGE

MITTWOCH, 07.10.2020 | 10–11:30 UHR

FILMVORFÜHRUNG

„Sputnik“ (ab 6 Jahren)

DONNERSTAG, 08.10.2020 | 10–11:40 UHR

FILMVORFÜHRUNG

„Die Mauerbrockenbande“ (ab 10 Jahren)

DONNERSTAG, 29.10.2020 | 20–22 UHR

BILDERVORTRAG

„Die Metamorphose“

Von der Auflösung der DDR bis zur Deutschen Einheit

DONNERSTAG, 12.11.2020 | 20–23 UHR

FILMVORFÜHRUNG

„Stilles Land“ Regie: Andreas Dresen

EINTRITT FREI

Besuch nur mit Voranmeldung unter 0331/704 92 64



AWO Kulturhaus Babelsberg
Karl-Liebknecht-Straße 135
14482 Potsdam

www.kulturhausbabelsberg.de



Fotos: Klaus D. Fahlbusch, Gestaltung: www.luehrnix.de

IM FOKUS:

30 JAHRE DEUTSCHE EINHEIT

VERNISSAGE DER
FOTOAUSSTELLUNG

„AUFBRUCH, MAUERFALL
UND DEUTSCHE EINHEIT“

MIT FOTOGRAFIEEN VON

KLAUS D. FAHLBUSCH

01.10.2020 | 19 UHR

**AWO KULTURHAUS
BABELSBERG**





Das AWO Kulturhaus Babelsberg lädt herzlich ein zur Vernissage der Fotoausstellung „Aufbruch, Mauerfall und Deutsche Einheit“ mit Fotografien von Klaus D. Fahlbusch

DONNERSTAG, 01.10.2020 | 19 UHR
AWOKULTURHAUSBABELSBERG

Vortrag zur Deutschen Einheit Christoph Wunnicke
Musikalische Begleitung Kirsten Schlüter u. Kolja Schenk

Die Deutsche Einheit feiert 30-jähriges Jubiläum.

In der Ausstellung zeigt der Potsdamer Fotograf Klaus D. Fahlbusch Bilder aus der Zeit von 1989 und 1990. Sein Blick geht nach Babelsberg und Potsdam, wo er vor 30 Jahren viele Eindrücke festhielt, die heute wertvolle Zeitdokumente sind.

Die schwarzweiß Bilder vermitteln den Aufbruch im Wendejahr.

Sie zeigen den Sturz der Mauer in Babelsberg / Klein Glienicke bzw. Westberlins und spiegeln den Abriss der Grenzanlagen wider. Die Öffnung der Grenzübergänge und Szenen, die sich an der Mauer abspielten, all das hat Klaus D. Fahlbusch mit seiner Fotokamera festhalten können. Die Fotos zeigen auch das Engagement der Bürger, die ein Pfingstbergfest, die Gründung des Neuen Forums und die Große Demonstration vom 4. November in Potsdam organisierten.

Spätere Aufnahmen zeigen im lokalen Geschehen demokratische Wege auf:

Beispielsweise den Wahlkampf in Babelsberg und die Rede Willy Brandts auf dem Weberplatz. Bilder aus der Zeit unmittelbar danach geben ein Politbarometer der Bevölkerung wieder mit der geplanten Währungsunion und der ersten Verkäufe von Westwaren auf ostdeutschem Terrain. Die Ausstellung im Kulturhaus dürfte vor allem durch den regionalen Bezug für die Potsdamer und Berliner sehr interessant sein.

EINTRITTFREI

Besuch nur mit Voranmeldung unter 0331/704 92 64

Wegen der Abstandsregelung wird es Gruppenschleusungen geben, um die Anzahl der Personen in den Räumen nicht zu hoch und konstant zu halten.

Bitte informieren Sie sich vorab unter www.kulturhausbabelsberg.de über mögliche Corona-bedingte Einschränkungen oder Änderungen.

Ausstellungszeitraum: 14.09.2020–23.12.2020

Ausstellung geöffnet: Mo.–Do., 13–17 Uhr, außer bei Vermietungen

Mehr Informationen unter www.kulturhausbabelsberg.de und www.fahlbusch.com